Autor: Josef Maria Mayer | ISBN: 0000000225

L. Alte Gebräuche und Sitten

3. Der SchÃ¤fflertanz

Ueber den Ursprung dieser Sitte erzählt die Volkssage folgendes. In alten Zeiten regierte in der Stadt München eine große Pest, so daß die Menschen nicht nur in ihren Häusern in Menge hinstarben, sondern selbst auf den Gassen plötzlich todt niedersielen. Keine Hilfe und kein Mittel wollte das Uebel vertreiben; da erkannte man endlich, daß dieses Sterben von einem giftigen Lindwurm herkomme, der in einem Brunnen in der Weinstraße hausete, und dessen giftiger Hauch die Luft verpestete. Es gelang diesen Wurm aus dem Brunnen herauszulocken und ihn zu töten.*) Von diesem Unthiere heißt noch heutige Tages das Eckhaus in dieser Straße gegen den Marienplatz

*) Man vergleiche über diese Sage die bereits in dem vorigen Bilde aufgeführte Sage: Der Spiegelbrunnen.

